

**BB RELIGION UND RELIGIÖS GEPRÄGTE KULTUREN**

**BBB Christentum, Theologie**

**Personale Informationsmittel**

**Aurelius AUGUSTINUS**

**Biographien**

**12. Jahrhundert**

**EDITION**

- 19-4** *Drei Augustinus-Biographien des XII. Jahrhunderts* : Ivo von Chartres, Rupert von Deutz, Philipp von Harvengt / hrsg., übers., und kommentiert von Heinz Erich Stiene. - Stuttgart : Hiersemann, 2019. - XI, 178 S. : 25 cm. - (Bibliothek der mittellateinischen Literatur ; 16). - ISBN 978-3-7772-1905-9 : EUR 164.00  
[#6747]

Die Literatur eines wie auch immer abgegrenzten europäischen Mittelalters ist zutiefst vom Christentum geprägt.<sup>1</sup> Im Rahmen einer ebenso ausgeprägten wie weitverbreiteten Hagiographie<sup>2</sup> spielten Bischofsviten eine beträcht-

---

<sup>1</sup> Ein Verweis auf den Titel des wohl immer noch einschlägigen Standardwerks dürfte und sollte genügen: *Europäische Literatur und lateinisches Mittelalter* / Ernst Robert Curtius. - 11. Aufl. [= 2. durchges. Aufl. 1954; zuerst 1948]. - Tübingen [u.a.] : Francke, 1993. - 608 S. : 24 cm. - ISBN 3-7720-2133-6 (pb) - ISBN 3-7720-1398-8 (hb).

<sup>2</sup> Als erster Zugang offenbar immer noch unersetzt *Die lateinische Heiligenvita* : eine Einführung in die lateinische Hagiographie / Dieter von der Nahmer. - Darmstadt : Wiss. Buchges., [Abt. Verlag], 1994. - IX, 202 S. ; 22 cm. - (Das lateinische Mittelalter) - ISBN 3-534-07547-1. - Vgl. auch - monumental wie schier unerschöpflich - *Biographie und Epochenstil im lateinischen Mittelalter* / Walter Berschin. - Stuttgart : Hiersemann. - 25 cm. - (Quellen und Untersuchungen zur lateinischen Philologie des Mittelalters ; ...). - Teil 1. Von der „Passio Perpetuae“ zu den „Dialogi“ Gregors des Grossen. - 1986. - XII, 358 S. - (... ; 8). - ISBN 3-7772-8612-5. - Teil 2. Merowingische Biographie, Italien, Spanien und die Inseln im frühen Mittelalter. - 1988. - XII, 337 S. - (... ; 9). - ISBN 3-7772-8810-1. - Teil 3. Karolingische Biographie : 750 - 920 n. Chr. - 1991. - VIII, 484 S. : III. - (... ; 10). - ISBN 3-7772-9102-1. - Teil 4. Ottonische Biographie : das hohe Mittelalter ; 920 - 1220 n. Chr. - (... ; 12). - Hlbd. 1. 920 - 1070 n. Chr. - 1999. - XIII, 272 S. : III., Kt. - ISBN 3-7772-9921-9. - Hlbd.2. 1070 - 1220 n. Chr.. - 2001. - VIII, S. 274 - 671 - ISBN 3-7772-0128-6. - Teil 5. Kleine Topik und Hermeneutik der mittellateinischen Biographie ; Register zum Gesamtwerk. - 2004. - XIV, 361 S. : III. - (... ; 15). - ISBN 3-7772-0409-9. - Ein englischer Rezensent vermutete bei Gelegenheit, es

liche Rolle. Nicht jeder Bischof war (und ist es noch ...) ein Heiliger, aber so mancher Bischof wurde - zumindest in diesen frühen Zeiten des Christentums - einer. Deren Biographien waren eine Art Nachruf, eine objektiv-gefühlte meist zeitnahe Würdigung aus dem engeren Umfeld und gleichsam Sicherung der Lebensleistung - freilich nicht im Sinne einer historisch-kritischen Geschichtsschreibung, sondern letztlich in vielfältigsten Ausgestaltungen *ad maiorem Dei gloriam*.

Die - um es vorwegzunehmen: kaum genug zu rühmende - Ausgabe Heinz Erich Stienes fällt hier in mancherlei Hinsicht aus dem Rahmen. Die von ihm präsentierten drei Augustinus-Biographien<sup>3</sup> sind von ihrem Gegenstand etliche Jahrhunderte entfernt, ganz im Gegensatz zur ersten Lebensbeschreibung des großen Nordafrikaners durch seinen Schüler und Bischofskollegen Possidius.<sup>4</sup> Auf dessen<sup>5</sup> *Vita Augustini* und natürlich auf Augustinus<sup>6</sup>

---

müsse ganz offenkundig mehrere Walter Berschins geben, die im Heidelberger Seminar für Lateinische Philologie des Mittelalters und der Neuzeit geklont worden seien.

<sup>3</sup> Knappe Informationen zu den drei Verfassern Ivo <Carnotensis>, Rupert <Tuitensis > und Philipp <de Harvengt> findet man im *Tusculum-Lexikon griechischer und lateinischer Autoren des Altertums und des Mittelalters* / von Wolfgang Buchwald, Armin Hohlweg, Otto Prinz. - 3., neu bearb. und erw. Aufl. - München ; Zürich : Artemis-Verlag, 1982. - XXIII, 862 S. - ISBN 3-7608-1641-X: S. 370 . 371 (Ivo von Chartres, um 1040 - 1116), S. 709 - 710 (Rupert von Deutz, um 1070 - 1129/30), und S. 631 (Philipp von Havengt, †1183)

<sup>4</sup> Für den deutschsprachigen Raum bequem erschlossen durch die *Vita Augustini* : zweisprachige Ausgabe / Possidius. Eingel., kommentiert und hrsg. von Wilhelm Geerlings. - Paderborn [u.a.] : Schöningh, 2005. - 237 S. ; 24 cm. - (Opera / Augustinus, Aurelius. - ISBN 3-506-71022-2, die vorbildlich auch den eingefügten, umfänglichen Brief Augustins an seinen „Bruder und Mitbischof“ Honoratus (Kap. 30,3-51 = *ep.* 228 [CSEL 57, 484 - 496]) und zumal ein „in der Weise der antiken Philosophenbiographien“ (so als Zitat bei Stiene S. 10) angefügtes Schriftenverzeichnis, das sog. *Indiculum* (resp. den *Indiculus*), enthält - letzteres ein nüchtern-bibliographisches Gegenstück zu Augustins eigener unvergleichlicher Werkschau. - Eine Neuausgabe dieses kritischen Rückblicks auf das eigene Schaffen, der *Retractationes*, im Rahmen der jetzt von Johannes Brachtendorf und Volker H. Drecoll herausgegebenen, auf 130 Bände berechneten Werkausgabe *Opera* / Augustinus. Hrsg. von Johannes Brachtendorf und Volker H. Drecoll ... Begr. von Wilhelm Geerlings. - Paderborn [u.a.] : Schöningh steht noch in den Sternen. Diese noch lange nicht abgeschlossene Ausgabe wurde 2002 mit einem Einleitungsband eröffnet: *Augustinus - Leben und Werk* : eine bibliographische Einführung / Wilhelm Geerlings. - Paderborn : Schöningh, 2002. - 212 S. ; 24 cm. - ISBN 3-506-71020-6 : EUR 29.00 [7130]. - Rez.: **IFB 02-2-282**

<http://swbplus.bsz-bw.de/bsz096583649rez.htm> - Bis dahin kann man zu folgender, nur noch antiquarisch erhältlichen Ausgabe greifen: *Die Retractationes in zwei Büchern* / Aurelius Augustinus. In dt. Sprache von Carl Johann Perl. - Paderborn [u.a.] : Schöningh, 1976. - XV, 241 S. (Aurelius Augustinus' Werke). - ISBN 3-506-70469-9. - Und natürlich findet man den lateinischen Text der *Retractationes* auch im *Corpus Augustinianum Gissense [Elektronische Ressource]* : CAG ; die elektronische Edition der Werke des Augustinus von Hippo ; eine Veröffentlichung des Zentrums für Augustinus-Forschung in Würzburg in Zusammen-

eigenen *Confessiones*<sup>7</sup> basieren denn auch die Biographien des 12. Jahrhunderts, wie der Herausgeber und Übersetzer durch Marginal-Verweise überprüfbar macht.

---

arbeit mit dem Kompetenzzentrum für Elektronische Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften an der Universität Trier / a Cornelio Mayer editum. - Basel : Schwabe. - Aufnahme nach CAG 2 [3459]. - CAG 2. - Version 2.0, Netzwerk-Version, Stand: Juli 2004. - [2005]. - 1 CD-ROM + Handbuch (233 S.). - ISBN 978-3-7965-2174-4 - ISBN 3-7965-2174-6 : SFr. 1400.00, EUR 980.00. - Rez.: **IFB 07-1-052** <http://swbplus.bsz-bw.de/bsz121818241rez.htm>

<sup>5</sup> Bei den Angaben zur Person weichen deutsche und englische *wikipedia* charakteristisch voneinander ab: „(\* um 370; † um 437; genaue Lebensdaten sind unbekannt)“ liest man dort ([https://de.wikipedia.org/wiki/Possidius\\_von\\_Calama](https://de.wikipedia.org/wiki/Possidius_von_Calama) [2019-12-19; so auch für die weiteren Links) ein offenbar bewußt unscharfes „(5th century)“ hier (<https://en.wikipedia.org/wiki/Possidius>); Bischof von Calama - „nur etwa eine Tagesreise südwestlich von Hippo entfernt“ - wurde Possidius lt. Geerlings (s.o. Anm. 4, S. 10) „wahrscheinlich nicht vor 397“.

<sup>6</sup> Zur Einführung vgl. **Augustinus, ein Lehrer des Abendlandes** : Einführung und Dokumente / hrsg. von Constance Dittrich ... - Wiesbaden : Harrassowitz, 2009. - 136 S. : Ill. ; 24 cm. - ISBN 978-3-447-05923-7 : EUR 19.80 [#0478]. - **IFB 09-1/2** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz307837688rez-1.pdf> - Zum Nachleben vgl. **Augustinus - Spuren und Spiegelungen seines Denkens** / Norbert Fischer (Hg.). - Hamburg : Meiner. - 23 cm. - ISBN 978-3-7873-1929-9 : EUR 96.00, EUR 78.00 (Subskr.-Pr. bis 31.07.2009) [#0463]. - Bd. 1. Von den Anfängen bis zur Reformation. - 2009. - XI, 283 S. : Ill. - ISBN 978-3-7873-1922-0. - Bd. 2. Von Descartes bis in die Gegenwart. - 2009. - XI, 358 S. - ISBN 978-3-7873-1923-7. - Rez.: **IFB 09-1/2** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz307190773rez-1.pdf> - Als Nachschlagwerke sind zu nennen: **Augustin-Handbuch** / hrsg. von Volker Henning Drecoll. - Tübingen : Mohr Siebeck, 2007. - XVII, 799 S. ; 24 cm. - ISBN 978-3-16-148268-7 (Leinen) : EUR 149.00 - ISBN 978-3-16-148269-4 (br.) : EUR 75.00 [9342]. - Rez.: **IFB 07-2-333** <http://swbplus.bsz-bw.de/bsz262433338rez.htm> - **Augustinus-Lexikon** / hrsg. von Cornelius Mayer. - Basel : Schwabe. - 27 cm. - ISBN 3-7965-0854-5 [3565]. - Vol. 1. [Aaron - Conuersio]. - 1986/94. - LI S., 1294 Sp. : Kt. - ISBN 3-7965-0964-9 : SFr. 294.00, DM 258.00. - Rez.: **IFB 96-4-443**

[http://www.bsz-bw.de/depot/media/3400000/3421000/3421308/96\\_0443.html](http://www.bsz-bw.de/depot/media/3400000/3421000/3421308/96_0443.html)  
- Zuletzt: Vol. 4. Meritum-Sacrificium. - 2012 - 2018. - LXIV S., 1322 Sp. - ISBN 978-3-7965-3723-3. - **Augustinus-Zitatenschatz** / eine von Cornelius Mayer besorgte Veröffentlichung des Zentrums für Augustinus-Forschung e.V. an der JuliusMaximilians-Universität Würzburg. - 5., erheblich erw. und durchweg kommentierte Fassung. - Würzburg : Zentrum für Augustinus-Forschung, 2009. - 210 S. : Ill. ; 30 cm. - EUR 30.00 (zzgl. Porto, Schmuckausg mit farb. Abb.), EUR 20.00 (zzgl. Porto, einfache Ausg.). - (sekretariat@augustinus.de) [#1047]. - **IFB 10-1** (der Link ist leider verschwunden). - Neueste Auflage: **Augustinus-Zitatenschatz** : Kernthemen seines Denkens : Lateinisch - Deutsch mit Kurzkommentaren / Cornelius Mayer. - 7., erweiterte, überprüfte und durchweg kommentierte Fassung. - Basel : Schwabe, 2018. - 339 S. : Ill. - ISBN 978-3-7965-3902-2 : SFr. 46.00, EUR 38.00.

<sup>7</sup> Hier hätte Stienes knapp gehaltenes, sich auf die Auflösung lediglich abgekürzt benutzter Titel beschränkendes *Literaturverzeichnis* (S. IX - XI) Platz für wünschenswerte deutsche Ausgaben geboten – sogar zweisprachig z.B. **Bekennnisse** : lateinisch und deutsch / Augustinus. Eingeleitet, übers. u. erl. Joseph Bern-

Der enge „Rahmen einer Übersetzungsreihe“ (S. 18) erweist sich bei derlei Abhängigkeit von - wie man heute wohl sagt - Subtexten als besonders bedauerlich. Gleich bei der ersten (vermeintlichen) Biographie durchbricht der Herausgeber diesen allerdings, da die „ausgewählten Textstellen, *Exceptiones*, über das Leben des heiligen Augustinus, die [nb. nicht unumstritten] Ivo von Chartres aus den *Confessiones* des Kirchenvaters und der *Vita* seines Schülers Possidius versammelt hat, ... bislang ungedruckt“ geblieben sind. Der hier gebotene lateinische Text, der „nur ein Gebrauchs- oder Studententext“ sein kann resp. will (ebd.), stützt sich dabei auf einen einzigen Überlieferungsträger (mit Beschreibung desselben S. 19 - 20).<sup>8</sup>

Mit einem lateinischen Text an der Seite kann der Interessierte dann bis in den Wortlaut nachvollziehen, was es mit einem manichäischen Gesprächspartner auf sich hat, der (schon bei Augustin) als „ein großer Teufelsstrick“ bezeichnet wird, der in seinen Schriften „über eine Reihe von Gegenständen ... absurdes Zeug gefaselt“ habe (S. 33).<sup>9</sup> Der im Detail vielleicht doch

---

hart. Mit einem Vorw. von Ernst Ludwig Grasmück. - Frankfurt am Main : Insel, 1987. [zuerst - ohne Vorwort - München : Kösel, 1955] - XXXII, 1014 S. ; 18 cm. - ISBN 3-458-32702-9. - **Confessiones** : lateinisch-deutsch = Bekenntnisse / Aurelius Augustinus. Übers., hrsg. und kommentiert von Kurt Flasch und Burkhard Mojsisch. Mit einer Einl. von Kurt Flasch. - Stuttgart : Reclam, 2012. - 809 S. ; 15 cm. - ISBN 978-3-15-018676-3 : EUR 15.80 oder erst jüngst („Ohne Bestand in der Deutschen Nationalbibliothek“; s. <http://d-nb.info/1194116043>) **Bekenntnisse** : deutsch-lateinisch = Confessiones I-XIII / Augustinus von Hippo ; Dieter Hattrup. - Paderborn : Prof. Dr. Dr. Dieter Hattrup, 2016. - 436 S. - ISBN 978-1-5302-7071-2. - Speziellere Literatur wird je vor Ort in den Fußnoten vermerkt. Eine schon bibliographisch nicht leicht greifbare eigene Monographie zu Possidius' Augustin-Vita: **The vita Augustini of Possidius** : the remaking of Augustine for a post-Augustinian world / Erika J. Thorgerson. - Ann Arbor, MI : UMI Dissertation Services, 2001. - VI, 250 p. ; 22 cm. - Zugl.: Princeton, Univ., Diss. 1999 bleibt trotz ihrer Seltenheit (vgl. zur *Possidius-Forschung* S. 7 - 8) und/oder ihres ambitionierten (Unter-)Titels ungenannt: aus Unkenntnis oder gerade umgekehrt aus Kenntnis dieser Qualifikationsschrift? Daß ein hochspekulatives Buch wie **O du lieber Augustin** : falsche „Bekenntnisse“? / Hermann Detering. - 1. Aufl. - Aschaffenburg : Alibri-Verl., 2015. - 308 S. ; 21 cm. - ISBN 978-3-86569-181-1 : EUR 22.00 (die **Confessiones** seien womöglich gar nicht von Augustinus, sondern [eine Fälschung] von Anselm von Canterbury!) keine Erwähnung findet, mag nachvollziehbar erscheinen, bringt den unbefangenen Leser aber um zahlreiche verblüffende wie zumindest (nicht nur wissenschaftssoziologisch) bedenkenswerte Aspekte und Sichtweisen, die den Büchern solcher (unterm Strich meist nicht wirklich plausiblen) Querdenker im besseren Falle eigen sind. - Vgl. dazu z.B. **Homers Wilder Westen** : die historisch-geographische Wiedergeburt der Odyssee / Heinz Warncke. - 2. überarb. und erg. Aufl. - Stuttgart : Steiner, 2018. - 424 S. : Ill. ; 24 cm. - ISBN 978-3-515-11621-3 : EUR 39.00 [#5839] - Rez.: **IFB 18-2** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9124>)

<sup>8</sup> Nachgerade entschuldigend heißt es zu dieser Problematik (S. 18): „Die ausführliche Erörterung der für eine Edition so wichtigen textkritischen Fragen muß dabei zurückstehen.“

<sup>9</sup> „magnus laqueus diaboli“ (seinerseits nach 1. Tim 3,7) bzw. „de pluribus [bei Augustinus neutraler bzw. kontextbezogener ‚his‘] rebus ... copiosissime delirans“

für den einen oder anderen Leser reizvolle Vergleich mit den Vorlagen<sup>10</sup> ist bei den nur übersetzten Biographien zwar dank der Randnotizen möglich, deren lateinischer Ausgangstext bleibt hingegen letztlich offen bzw. muß mehr oder weniger umständlich hergestellt werden:<sup>11</sup> Was genau wird durch „mit desto schärferer Spitze das philosophische Schwätzertum aufspießen“ (S. 92) oder „heftete sein Auge auf eine Stelle“ (S. 140) wiedergegeben? Bei entsprechendem Interesse wird man um einiges Blättern und Suchen nicht umhinkommen.

Stiene gliedert seine Ausgabe in vier Kapitel.<sup>12</sup> Auf die - der Rezensent möchte ausdrücklich bedauern: fast schon zu knapp-konzise - erhellende und seiner Einschätzung nach auch dem Laien gut zugängliche *Einleitung* (S. 1 - 10) folgen die drei Augustinus-Biographien: *Ivo von Chartres*, ‚*Vita S. Augustini*‘ (S. 11 - 81), *Rupert von Deutz*, ‚*Leben des heiligen Augustinus*‘ (BHL 791)<sup>[13]</sup> (S. 83 - 112) und *Philipp von Harvengt*, ‚*Vita beati Augustini*‘ (BHL 793) (S. 113 - 173). Beschlossen wird das Buch mit einem ausdrücklich wie begründet auswählenden<sup>14</sup> *Namen- und Sachregister* (S. 175 - [179]).

Die Autoren (Kanonist [S. 11], Benediktiner [Verlagsangabe],<sup>15</sup> Prämonstratenser [vgl. S. 113 - 115]) werden jeweils für sich vor- und in ihrem personalen Zusammenhang dargestellt; es fehlt aber auch nicht an übergreifenden Bemerkungen im Blick auf die gemeinsamen Vorlagen wie auch im Blick auf das Verhältnis untereinander. Die differenziert-ansprechende Darstellung in all ihren Einzelheiten auch nur annähernd zu spiegeln (man denke nur an das gewissermaßen fachspezifische Handschriftenkundliche!), würde ins zwar Verheißungsvolle, aber auch Uferlose führen. Deshalb genüge ein pauschal(isierend)es Resümee.

---

sind übernommen aus *conf.* 5,3,3 bzw. 5,3,6. „Dabei folgt er [sc. Ivo] ganz eng dem Wortlaut der Vorlagen“ (S. 20).

<sup>10</sup> So ersetzt Ivo am angegebenen Ort das autobiographische „Ich“ Augustins durch die dritte Person Singular (S. 32 „conferebat“ statt „conferebam“; vgl. dazu auch S. 20 *Ivo und die ‚Confessiones‘*: „Am Beginn möge die banale Mitteilung stehen, daß Ivo in seiner Wiedergabe der *Confessiones* die Ich-Form durch die 3. Person, die Er-Form, ersetzt.“).

<sup>11</sup> Man vergleiche für Rupert von Deutz nur den Abschnitt *Textkritische Probleme und* [nicht weniger als 55] *Corrigenda* [oder zumindest offenbar abweichende Lesungen!] zu *Schramas Edition der ‚Vita s. Augustini‘* (S. 88 - 89).

<sup>12</sup> Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1175458597/04>

<sup>13</sup> „BHL: Bibliotheca Hagiographica Latina antiquae et mediae aetatis, ed. socii Bollandiani, 2 Bde., Brüssel 1898–1901“ (S. IX; im Netz leicht unter <https://archive.org/details/bibliothecahagio01boll/page/n8> bzw. <https://archive.org/details/17520487.1256.emory.edu/page/n3> [Wiedergabe mit den geraden Seitenzahlen rechts auf der Doppelseite!] einzusehen).

<sup>14</sup> Vgl. (S. 175): „Dieses Register ist selektiv insofern, als“ usw.

<sup>15</sup> Im Buch setzt der Herausgeber diesen Hintergrund für den „hoch geachteten Exegeten, Liturgiker und theologischen Denker“ (S. 84) offenkundig voraus; seinem eindrucksvollen literarischen Werk wurden (offenkundig von keinem Geringeren als Walter Berschin) „Kirchenvätermaße“ attestiert (S. 83).

Heinz Erich Stiene erschließt in vorbildlicher Weise eine gewichtige Etappe in der Augustinus-Rezeption, denn (S. 1): „Das hohe Mittelalter gehört theologisch ganz dem heiligen Augustinus.“<sup>16</sup>

Friedemann Weitz

#### QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10091>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10091>

---

<sup>16</sup> Man vergleiche auch den Folgesatz (ebd.): „Siebenhundert Jahre nach seinem Tod steigt der Kirchenvater endgültig zur maßgeblichen Autorität der Kirche auf“ (allerdings steht Thomas von Aquin noch bevor) oder - fast schon ein wenig bündig-salopp - : „Kurzum: Das Hochmittelalter hebt Augustinus in den Himmel“ (S. 2).